

Wege aus der Brüllfalle finden

Königsborn. Das Awo-Familienzentrum Rasselbande an der Berliner Allee 18 lädt zu einem Vortrag unter dem Titel „Wege aus der Brüllfalle“ ein. Am Montag, 19. Oktober, geht es rund um Fragen wie: Sind Eltern heute auch als Erziehende für ihre Kinder erkennbar? Setzen sie die für die Kinder nötigen Grenzen? Damit berufstätige Eltern und auch nicht berufstätige Eltern die Möglichkeit zur Teilnahme haben, wird es eine Nachmittags- und eine Abendveranstaltung geben, jeweils um 14 und 19 Uhr. Anmeldungen werden unter ☎ 023 03/6 08 60 entgegen genommen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Entspannung für Kinder

Unna. „Entspannung – Meditative Spiele, Fantasiereisen und mehr“ nennt sich ein Angebot des Kneipp-Vereins im Kindergarten Mäwennest für Kinder im Alter von fünf bis zwölf Jahren. Am Dienstag, 13. Oktober, lernen die Jungen und Mädchen von 15 bis 17 Uhr neben Fantasiereisen meditative Bewegungsspiele zur Entspannung und Förderung der Sinneswahrnehmung kennen. Die Teilnahme kostet acht Euro. Weitere Infos und Anmeldung bei Gisela Tschorn unter ☎ 023 03/5 44 39.

Eine Begegnung mit Vorurteilen

Unna. Vorurteile sind im Alltag weit verbreitet. Oftmals bilden sie den Ausgangspunkt für das Ausgrenzen von Minderheiten. Doch wie entstehen Vorurteile überhaupt und wichtiger noch: Welche Möglichkeiten gibt es, ihnen zu begegnen? Antworten auf diese Fragen versucht der Soziologe und Sachbuchautor Dr. Torsten Reters am Freitag, 23. Oktober, ab 19 Uhr im ZIB zu geben. Anmeldungen nimmt die VHS noch bis zum 16. Oktober unter ☎ 023 03/10 37 13 entgegen.

Knappen planen die Barbarafeier

Stockum. Der Knappenverein „Glück Auf“ Lünern/Stockum lädt für den morgigen Samstag, 10. Oktober, zur Herbstversammlung ein. Das Treffen im Bürgerhaus Stockum beginnt um 19 Uhr. Das Thema des Abends lautet „Gestaltung der Barbarafeier am 4. Dezember“. Der Vorstand bittet um rege Beteiligung.

Frauenhilfe hört Helden-Vortrag

Unna. Die Evangelische Frauenhilfe Unna-Gartenvorstadt trifft sich am kommenden Montag, 12. Oktober, um 15 Uhr im Jona-Haus. Der Referent des Nachmittags, Pfarrer Christian Stenner, hält einen Vortrag zum Thema „Helden, Vorbilder, Idole“.

Offene Türen im Geburtshaus

Unna. Das Geburtshaus an der Wasserstraße 25 öffnet am Dienstag, 13. Oktober, ab 19 Uhr seine Türen. werdende Eltern haben Gelegenheit, sich unverbindlich und kostenlos über die Betreuung und die außerklinische Geburt zu informieren.



Ralph Marmann als Präsident des Lions-Clubs Unna (l.) überreichte gestern zusammen mit Lionsmitglied Matthias Muermann (r.) die beiden Schecks an Doris Kiwit (v. l.) und Michael Ebbers von der Lebenshilfe sowie Rosemarie Böhme und Frank Zimmer vom Kinderschutzbund. FOTO: DRAWE

Hilfe am Telefon und mehr Mobilität für Behinderte

Lions-Club Unna spendet je 10 000 Euro an Kinderschutzbund und Lebenshilfe

Von Stephanie Tomé

Unna. Ohne Spenden stünden die Lebenshilfe und der Kinderschutzbund vor kaum zu bewältigenden Aufgaben. Dank einer Finanzspritze vom Lions-Club ist nun vieles einfacher.

Die Lebenshilfe im Kreis Unna steht vor zwei großen Projekten: Ein neues Fahrzeug muss her und das Gebäude an der Martinstraße soll in Sachen Brandschutz auf den neuesten Stand gebracht werden.

Das Auto soll Platz für einen Menschen mit Behinderung samt Rollstuhl ha-

ben. Gleichzeitig soll es klein genug für enge Parklücken in der Stadt sein. Dass es gar nicht so einfach ist, ein solches Auto zu finden, davon weiß die Lebenshilfe-Vorsitzende Doris Kiwit zu berichten. Nach langer Suche soll kommende Woche schließlich ein passendes Modell gekauft werden. Möglich wird das durch eine Spende des Unnaer Lions-Clubs, der die Lebenshilfe mit 10 000 Euro unterstützt.

Die Finanzspritze kommt gerade recht: Denn mit der nötigen Brandschutz-Modernisierung des Gebäudes an der Martinstraße in Königsborn steht dem Verein eine weitere Großinvestition bevor, die mit

einer Summe von rund 19 000 Euro zu Buche schlagen wird.

Dankbar für eine Spende in gleicher Größenordnung ist auch der Kinderschutzbund. Dort wäre ohne die finanzielle Unterstützung des Lions-Clubs eine Fortführung des Kinder- und Jugendtelefons fraglich.

Das Geld soll nun investiert werden, um die Mitarbeiter zu schulen. Oftmals beraten Studenten die Anrufer. Sobald sie ihr Studium abschließen und ins Berufsleben einsteigen, würden sie ihre Arbeit beim Kinderschutzbund leider wieder aufgeben. „So kommt es, dass wir eine hohe Fluktuation haben“, erklärt Geschäftsführer Frank Zimmer. Im

Schnitt bietet der Kinderschutzbund deshalb einmal jährlich Schulungen für die Mitarbeiter der Nummer gegen Kummer an.

Damit investieren die Lions in ein Angebot, das Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit bietet, anonym über ihre Sorgen und Nöte mit ausgebildeten Mitarbeitern des Kinderschutzbundes am Telefon zu sprechen. Rund 4 000 Anrufer aus dem Kreis Unna nutzen das Angebot Jahr für Jahr. Das Geld war bei verschiedenen Aktionen der Lions zusammengekommen – etwa beim Golfturnier oder beim Familiensommerfest.

Schwarzfahrt bringt Unnaerin ins Gefängnis

13 Monate Haft für eine 59-jährige Wiederholungstäterin

Von Sylvia Mönnig

Unna. Obwohl ihr die Justiz die letzte Chance bereits gewährt hatte, stellte eine Unnaerin ihr Glück erneut auf die Probe, fuhr schwarz und wurde erwischt. Dem Amtsgericht blieb gestern nichts anderes übrig, als sie ins Gefängnis zu schicken. An sich handelt es sich bei der 59-jährigen Unnaerin um eine nette Frau, die niemandem etwas zuleide tun und auch keinen Schaden anrichten will. Einzig ihre Neigung, regelmäßig schwarz mit der Bahn zu fahren, bereitet ihr seit Jahren Probleme und kostet sie nun die Freiheit.

Zum ersten Mal wurde sie 2011 wegen Erschleichens von Leistungen, also einer Schwarzfahrt, verurteilt – danach immer wieder. Erhielt sie zunächst noch Geldstrafen, so wurden es bei ihren letzten beiden Verurteilungen Haftstrafen mit Bewährung. Damals kündigte die Richterin an, dass dies ihre letzte Chance sei und die Unnaerin gelobte Besserung. Tatsächlich kauf-

te sie danach treu und gewissenhaft Monats- und Einzeltickets. Nur am Mittag des 9. April tat sie das einmal nicht und verfiel in alte Muster. Sie sparte sich die 6,50 Euro für die Fahrt nach Dortmund – und geriet prompt in eine Kontrolle.

„Das ist alles wahr. Was soll ich denn sagen?“, platzte es gestern vor Gericht förmlich aus ihr heraus. Die Offenheit der 59-Jährigen ging so weit, dass sie betonte, weder krank noch in irgendeiner Form süchtig zu sein und dass es zum Zeitpunkt der Schwarzfahrt auch keine besonderen finanziellen Belastungen gegeben habe. Erschwerend kam hinzu, dass sie auch den Kontakt zum Bewährungshelfer kaum hielt und irgendwann ganz abbrach.

Das Gericht verurteilte sie diesmal zu fünf Monaten Haft ohne Bewährung und damit steht auch der Widerruf der älteren Bewährungsstrafen an. Insgesamt muss sich die Unnaerin nun auf 13 Monate Gefängnis einstellen.

Neuer Spanisch-Kurs

Unna. Am 22. Oktober startet ein neuer Spanisch-Anfängerkurs im Seniorentreff Fässchen. Ab 12.15 Uhr werden in Form kleinerer Übungen immer donnerstags Vokabeln und Redewendungen für typi-

sche Abläufe im Urlaubsland trainiert, etwa den Kontakt an der Hotelrezeption, im Restaurant, beim Einkauf oder am Bahnhof. Weitere Informationen gibt es unter ☎ 023 03/25 69 02.



Die Kleinsten haben großen Erfolg

Selbst die Kleinsten der Hellweg-Kinderstätte übten sich im Werfen, Laufen und Springen. Alle konnten sich über das „Minisportab-

zeichnen“ freuen. Tanja Lohn vom TV Unna ehrte die Kinder mit der Urkunde und den begehrten Medaillen. FOTO: PRIVAT



Burkhard Stock (l.) überreichte Dieter Rebbert einen Scheck in Höhe von 1000 Euro zugunsten der Kinder-Krebshilfe. FOTO: PRIVAT

1000 Euro für kranke Kinder

Unna. „Gemeinsam krebserkrankten Kindern Hoffnung schenken“ ist das Motto von Dieter und Monika Rebbert. Das Ehepaar, das sich seit vielen Jahren für kranke Kinder einsetzt, hat jetzt wieder eine Spende erhalten. Burkhard Stock überreichte Dieter Rebbert einen Scheck in Höhe von 1000 Euro zugunsten der Kinder-Krebshilfe. Zusammengekommen war der große Betrag, weil Burkhard Stock an seinem Geburtstag auf Geschenke verzichtete. Seine Freunde schenkten ihm stattdessen Geld für die Kinderkrebshilfe.

Einkauf & Sparen!

Verkaufsoffener Sonntag 11.10.15

<h3 style="color: red;">20% RABATT</h3> <p>auf alle Gartenkübel</p>	<h3 style="color: red;">20% RABATT</h3> <p>auf alle Pflanzen (Beet-, Balkon- und Zimmerpflanzen sowie Heide)</p>	<h3 style="color: red;">40% RABATT</h3> <p>auf alle Baumschulpflanzen (ausgenommen Heide)</p>
---	--	---

Angebote nur am 11.10.2015 gültig, solange der Vorrat reicht.
 Gartencenter röttger GmbH · Erlentiefenstraße 31 · 59192 Bergkamen · Tel.: 0 23 07 - 9 82 82-0
 Öffnungszeiten: Mo - Fr 9 - 19 Uhr · Sa 9 - 18 Uhr · So 11 - 16 Uhr · www.gartencenter-roettger.de